

[12642.] Inserate  
in  
**Mentzel und v. Lengerke's**  
**landwirthschaftlichen**  
**Hülf- und Schreib-Kalender**  
auf das Jahr 1867

werden bis Mitte Juli erbeten. Preis der Nonpareillezeile 7½ Sg.  
Berlin.

**Wiegandt & Hempel.**

[12643.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Kalender pr. 1867:

**Haushaltungskalender** für die Herzogthümer Bremen und Verden. 4. Auflage 20,000. Preis für die gespaltene Petitzeile 2½ Ngr.

Namentlich für Schriften populären Inhalts.

**Hannoversches Termin-Geschäfts-Notizbuch** für Verwaltungs- und Justizbeamte, Anwälte etc. gr. 8. Auflage 5000. Preis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngr.

**Hannoversches Notizbuch** für Landwirthe, Kaufleute und Gewerbetreibende. kl. 8. Auflage 3000. Preis für die durchlaufende Petitzeile 2 Ngr.

**Almanach** für hannoversche Aerzte und Apotheker. kl. 8. Auflage 1000. Preis für die durchlaufende Petitzeile 2 Ngr.

Die Kalender erscheinen Ende Juli; ich bitte deshalb, mir etwaige Inserate bis Mitte Juli zukommen zu lassen.

Stade, Juni 1866.

**A. Pockwitz.**

[12644.] Bei dem bevorstehenden Erscheinen des

**Oldenburgischen Volksboten**  
pro 1867.

30. Jahrg. Aufl. 12000.

erlauben wir uns, die Herren Verleger auf den Anzeigenthail desselben hierdurch aufmerksam zu machen. Literarische Anzeigen sind bei der sehr weiten Verbreitung dieses beliebten Volkskalenders von größter und namentlich nachhaltigster Wirksamkeit, da der Kalender vermöge seines gemeinnützigen Inhaltes (Auszug aus dem Oldenb. Staatskalender, Adressbuch etc.) für jeden Oldenburger ein unentbehrliches tägliches Nachschlagewerk ist. — Wir berechnen die durchgehende Zeile oder deren Raum mit 5 Ngr., die ganze Seite (42 Zeilen) mit 5½ Ngr., die halbe Seite mit 3 Ngr. Rabatt: 20%. Die Inserate bitten wir bis zum 1. Juli einzusenden.

Oldenburg, im Juni 1866.

**Schulze'sche Buchhandlung.**  
C. Berndt & A. Schwarz.

[12645.] Die Unterzeichneten senden Mitte Juli eine Kiste an das Archäologische Institut in Rom. Beischlüsse werden bis zum 10. Juli in Leipzig und bis zum 14. Juli hier selbst entgegengenommen.

Berlin, den 15. Juli 1866.

**S. Calvary & Co.**

**Baar-Expedition des Kladderadatsch**  
betreffend.

[12646.]

Aus verschiedenen Gründen können wir unsere Zeitschrift „Kladderadatsch“ nach wie vor nur gegen baar expediren. Da die erste Nummer des neuen Quartals am 8. Juli d. J. erscheint, so dürfte sich im Allgemeinen die feste Continuation zur Zeit bereits herausgestellt haben. Wir haben jedoch unsern Herrn Commissionär beauftragt, alle im Laufe des Monats Juli etwa abbestellten Exemplare gegen Rückzahlung des Baarbetrages zurückzunehmen.

Berlin, im Juni 1866.

**A. Hofmann & Co.**

[12647.] **Max Briffel** in München erbittet Offerten von Partie-Artikeln sowie Auflagen-Resten guter wissenschaftlicher Werke und hübsch ausgestatteter Jugendschriften.

**Sendungen aus Paris und**  
[12648.] **London**

werden infolge der durch kriegerische Ereignisse eingetretenen Unterbrechung der Eisenbahnverbindungen voraussichtlich zunächst nicht regelmässig hier eintreffen. Ich kann daher vorläufig keine Garantie wegen Lieferung von Journalen und ausländischen Sortimentsartikeln übernehmen.

Leipzig, im Juni 1866.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment u. Antiquarium.

**Kriegschirurgische Novitäten**

[12649.] erbitte sofort nach Erscheinen in 6-10 facher Anzahl.

Wien.

**Karl Czermak.**

[12650.]

**An Verleger.**

68,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 Ngr pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

**A. S. Payne** in Leipzig.

**Leipziger Börsen-Course**  
am 18. Juni 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

**Wechsel.**

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	140½ B
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 <i>off</i> Pr. Crt.	k. S. Va.	99¼ B
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 <i>off</i> Ladr. à 5 <i>off</i>	k. S. 8 T.	109½ B
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 <i>off</i> Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57½ G
in S. W. . . . .	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	150½ G
	l. S. 2 M.	148½ G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	k. S. 7 T.	6. 18¼ G
	l. S. 3 M.	6. 15½ G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	k. S. 8 T.	79½ B
	l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	—
	l. S. 3 M.	—

Bank-Disconto: 9%

**Sorten.**

Kronen (Verains-Handels-Goldm. à ¼s		—
Zpfd. Brutto u. ½s Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 <i>off</i> pr. St. Agio pr. Cl.		—
Pr. Friedrichsd'or . . . . .	do.	—
And. ausländ. Louisd'or . . . . .	do.	13 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5. 14½ G
20 Frances-Stücke . . . . .	do.	5. 11¼ B
Holländ. Ducaten à 3 <i>off</i> Agio pr. Cl.		—
Kaiserl. do. do. . . . .	do.	5½ G
Passir do. do. . . . .	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .		—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . .		71¼ G
Russische do. pr. 90 Ro. . . . .		—
Polnische do. do. . . . .		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>off</i>		97 G
do. do. do. à 10 <i>off</i> . . . . .		97 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier		—
keine Auswechslungscasse besteht*)		97 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *off* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Zwei Bekanntmachungen vom K. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Heftigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Annoncen-Bureaus. — Zur Charakteristik des Herrn G. W. Seyfarth in Leipzig. — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 12539-12650. — Leipziger Börsen-Courte am 18. Juni 1866.

Albert in Berlin 12638.	Frank 12629.	Kold 12575.	Sapp 12613.
Anonyme 12541. 12630.	Gehehner & B. 12606.	Kühl 12626.	Schaub 12560.
Asber & G. in V. 12598.	Georg in B. 12546.	Kühn, M., in Berl. 12615.	Scheurlen 12605.
Aischenfeldt 12618.	Gerstenberg 12614.	Racroy, B. & G. 12559.	Schlawitz 12542. 12555.
Baden 12569.	Goldschmidt 12558.	Reibrod 12579.	Schmelzer 12608.
Benziger, Gebr., 12591.	Goep in M. 12597.	Reudart, J. G. G., in B. 12620.	Schmidt in R.-V. 12622.
Berggold 12557.	Groppe 12572. 12632.	Voischer 12619.	Schmitz in G. 12601.
Braunmüller 12604.	Hahn in B. 12587.	Wälzer 12617.	Schneider in Caf. 12581.
Briffel 12647.	Hanke 12593.	May in Gb. 12602.	Schönfeld 12603.
Brockhaus 12590. 12648.	Hartleben & G. 12540.	Meißner, D., in G. 12571.	Schönthal 12609.
Buchb. d. Basenhausen 12624.	Hartmann 12631.	Raquaardt 12635.	Schulze in D. 12644.
Calvary & G. 12588. 12645.	Hausfreund-Expedition 12641.	Raumann in V. 12547.	Springer's Berl. 12570.
Galve 12628.	Heberg 12596.	Oberer 12623.	Stedert 12552. 12563.
Gjermaf 12595. 12640. 12649.	Herbig in V. 12551.	Ob.-Herbuchdr., K. Geh., 12544.	Taudnitz, B., 12568.
Gander 12625.	Hesermann 12549.	12548. 12567.	Tausch 12627.
Deubner in M. 12612.	Hofbuchdruckerei in Altenburg	Dehmitz in R.-R. 12550. 12574.	Tonger 12554.
Dulau & G. 12616.	12636.	Dölander 12580.	Trenndt 12553.
Dümmler's Buchh. in V. 12592.	Hofmann & Co. 12646.	Payne 12650.	Verlags-Magazin 12556.
Dürr, H., 12565.	Hölzel 12543.	Philipp in B. 12539.	Wetzel, E. O., 12633.
Ernst in Gb. 12576.	Jürgens in Sp. 12611.	Pichler's Bme. & S. 12610.	Wiel 12561. 12564.
Erras 12594.	Kasprovicz 12545. 12634. 12639.	Wahn in B. 12577.	Widenkamm 12583.
Fahle 12594.	Kay 12566.	Podnoly 12643.	Wiegandt & H. 12642.
Fischer in G. 12563.	Kindstedt 12589.	Prall 12600.	Winter in G. 12599.
Fleischer, G. F., in V. 12621.	Koch in R. 12586.	v. Robben 12607.	Wölfe 12578.
Fleischer, G., in V. 12573.	Köhler in Vp. 12582. 12637.	Roemte & G. 12585.	